

Update Beihilfenrecht 2. und 3. Dezember 2021

Hybrid-Veranstaltung

Hotel am Jägertor, Hegelallee 11, 14467 Potsdam

Diese Veranstaltung richtet sich speziell an diejenigen, die sich über die aktuellen Entwicklungen im EU-Beihilfenrecht informieren möchten. Die Kommission überarbeitet derzeit eine Reihe von Rechtstexten. Daher möchten wir Ihnen gemeinsam mit unseren Experten einen Überblick über die Neuerungen geben. Wir planen, diese Veranstaltung vor Ort in Potsdam unter Einhaltung der 3G-Regeln durchzuführen. Für diejenigen, die nicht in Präsenz teilnehmen können oder möchten, bieten wir eine Online-Teilnahme an.

1. Veranstaltungstag

9:30 Uhr	Registrierung/Einwahl
9:45 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer:innen <i>Gabriele Quardt, Rechtsanwältin, Müller-Wrede & Partner</i>
10:00 Uhr	Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Förderung von Risikofinanzierung für KMU • Reform der Leitlinien – was ist neu? • Abgrenzung zur und Anpassung an die AGVO • Verhältnis zur Bekanntmachung zum Beihilfenbegriff <i>Dr. Amalie Weidner, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Referat Beihilfenkontrollpolitik</i>
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Rahmen für staatliche Beihilfen zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation • Überarbeitung des FuEul-Rahmens und relevanter Teile der AGVO • FuEul im Kontext mit Green Deal und Digitalisierungsstrategie • Beihilfe für Technologieinfrastrukturen/ Test- und Experimentierinfrastrukturen <i>Dr. Elisabeth Meindl, EU-Kommission, Generaldirektion Wettbewerb</i>
12:45 Uhr	Mittagessen

13:45 Uhr	Aktuelle Beihilfethemen im ÖPNV • Anreizpflichten der VO (EG) Nr. 1370/2007 für Inhouse-Vergaben: Was bedeutet Nachweis einer wirtschaftlichen Geschäftsführung? • Infrastruktur- und Fahrzeugförderung: Wie kann die Antriebswende beihilfekonform finanziert werden? • ÖPNV in der Corona-Krise: Wie kann das Angebot trotz Fahrgastrückgangs aufrechterhalten werden? <i>Dr. Jan Deuster, Cornelius, Haesemann & Partner, Rechtsanwalt</i>
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Ende des 1. Veranstaltungstages

2. Veranstaltungstag

9:30 Uhr	Einwahl
9:45 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer:innen und Zusammenfassung des Vortages <i>Gabriele Quardt, Rechtsanwältin, Müller-Wrede & Partner</i>
10:00 Uhr	Zusammenspiel von EU-verwalteten Programmen und Beihilfenrecht • Überblick über die Strukturfonds • Anwendung des Beihilfenrechts auf Strukturfondsmittel <i>Dr. Hans Arno Petzold, Referatsleiter Europaabteilung im Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein</i>
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Spannungsverhältnis zwischen Beihilfenrecht und Nachhaltigkeit • Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in der beihilferechtlichen Prüfung • zulässige staatliche Finanzierung in "nachhaltige Zukunftsinvestitionen" • Einsatz von Zweckgesellschaften zur Finanzierung von Klimainvestitionen und beihilferechtlichen Absicherung <i>Vera Fiebelkorn, Stabsstellenleiterin im Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg (angefragt)</i>
12:45 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Beihilferecht 2022 – was kommt auf uns zu, was wünschen wir uns? • Green-Deal & Co. - anstehende Neuerungen im Beihilfenrecht • Auslaufen des Temporary Frameworks in 2022 – wie könnte es weitergehen? • Wünsch Dir was – was könnte den Ländern wirklich helfen? <i>Monika Weskamm, Referatsleiterin Europäisches Beihilfenrecht im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr</i>
14:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.gebs.info

Die Veranstaltung richtet sich an beihilferechtlich interessierte Einsteiger und Fortgeschrittene insbesondere aus:

- Bundes- und Landesministerien
- Investitions-, Förder- sowie Bürgschaftsbanken
- Kommunen, Städten sowie deren Beteiligungsgesellschaften
- Bundes- und Landesrechnungshöfen
- Handwerkskammern

Wir freuen uns darüber hinaus auch über die Teilnahme von:

- Unternehmensjuristen, Rechtsanwälten
- Wirtschaftsprüfern und Steuerberater

Verbindliche Anmeldung:

„Update Beihilfenrecht“ - Hybrid-Veranstaltung am 2. und 3. Dezember 2021

Präsenz im Hotel am Jägerter, Hegelallee 11, 14467 Potsdam

Per Fax an: Fax: 0049 / 303 99 250-17

Per mail: mail@gebs.info

Diese Veranstaltung wird vor Ort in Potsdam unter Einhaltung der 3G-Regeln stattfinden. Für diejenigen, die nicht in Präsenz teilnehmen können oder möchten, bieten wir eine Online-Teilnahme zum gleichen Preis an. Alle Präsenz-Teilnehmer:innen erhalten von uns auch den Zugangslink, um sich ggf. kurzfristig für eine Online-Teilnahme entscheiden zu können.

Ich melde mich an

für die Präsenz-Veranstaltung in Potsdam ☐

Im Tagungspreis enthalten: per E-Mail zugestellte Tagungsunterlagen, Zusatzmaterial auf der Website unter www.gebs.info sowie Snacks, Mittagessen und Getränke. Sie haben die Möglichkeit, sich auch für eine Online-Teilnahme zu entscheiden.

für eine Online-Teilnahme ☐

Im Tagungspreis enthalten: per E-Mail zugestellte Tagungsunterlagen, Zusatzmaterial auf der Website unter www.gebs.info, Versendung des Zugangslinks einige Tage vor der Veranstaltung, Technik-Check

Zu zahlender Teilnahmebeitrag (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- ☐ **Regulär:** € 1.090,–
- ☐ **Ermäßigt:** € 890,– (für Hochschulen und öffentliche Behörden im engeren Sinne)

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Ich nutze das Rabattangebot (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- ☐ **Frühbucherrabatt** (Bei Anmeldung bis zum 12.11.2021 erhalten Sie einen Frühbucherrabatt: € 100,- auf den Veranstaltungspreis)
- ☐ **Kombi-Rabatt** (Hat sich bereits eine Kollegin oder ein Kollege angemeldet, erhalten alle weiteren Kollegen € 100,- Kombi-Rabatt bei Anmeldung bis zum 12.11.2021; zusätzlich zum Frühbucherrabatt möglich)

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.



Gesellschaft für Beihilfenrecht
und Strukturfonds

Name

Firma/ Behörde/ Organisation

Anschrift

E-Mail-Adresse

Telefon / Fax

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB (<http://gebs.info/agb>) und die Datenschutzerklärung (<http://gebs.info/datenschutzerklaerung>) der GeBS. GmbH an.

Datum, Unterschrift